

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.


Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zürcher Illustrierte

Nr. 3 14. Januar 1938 XIV. Jahrgang 35 cts
Druck u. Verlag Conzett & Huber Zürich, Genf



Michelangelos David
vor der Filmkamera

Aufnahme aus dem eben fertigge-
wordenen Michelangelo-Film der
Zürcher Pandora-Filmgesellschaft.

*David sous le feu des sunlights. La Pan-
dora-Film A.-G., Zurich, vient récemment
de terminer un beau documentaire sur
l'œuvre de Michel-Ange.*



Schadenfeuer in Thun

Eine Feuersbrunst von ungewöhnlichen Ausmaßen hat am 8. Januar die Eidgenössische Konstruktionswerkstätte in Thun heimgesucht. Dem Brande fielen ein Teil der großen Montagehalle, das Holzvorratmagazin und ein Lager von Flugzeugbestandteilen zum Opfer. Der Gesamtschaden beläuft sich auf über eine Million Franken. Bild: Die Thuner Feuerwehr bei den Löscharbeiten.

Un incendie d'une rare violence éclatait le 8 janvier aux Ateliers fédéraux de construction de Thoune. Le feu détruisit une partie de la halle de montage, des réserves de bois et un stock de pièces détachées pour avions. Malgré les efforts des pompiers de Thoune, les dégâts matériels se chiffrent par un million de francs.

Photo Sollberger

Drei besondere Skifahrer

*Trois hommes
recherchent de
nouveaux succès*



Herr Professor Piccard, der Stratosphärenflieger, dessen Tiefsee-Tauchpläne ihm neuerdings die Aufmerksamkeit der neugierigen Welt zugekehrt haben, fährt Ski in Grindelwald.

Ayant exploré le ciel et préparant une expédition 20 000 lieues sous les mers, le professeur Piccard s'adonne en attendant aux joies terrestres du ski à Grindelwald.

Photo Schudel



Unser Kurzstreckenläufer, Meister der 200 m-Strecke, Paul Hänni, fährt Ski in Villars.

La vitesse de ses jambes ne lui suffit plus. Paul Hänni, champion des 200 mètres course, exerce des «schuss» foudroyants sur les pentes de Villars.

Photo Bastard



Der Inhaber der olympischen goldenen Medaille, der Kunstturner Georg Meiz, ist der zur Zeit beste Schüler in Romingers Skischule in St. Moritz.

L'élève Georges Meiz, médaille d'or de gymnastique des Jeux olympiques, suit avec assiduité et succès le cours de l'école de ski que dirige l'ex-champion suisse Rominger à St-Moritz.

Photopress



«Senninbari»

In Japan kann man jetzt auf den Bahnhöfen, in den Straßenbahnen, in den Theatern, in den Promenaden, kurz überall dort, wo mehrere Frauen zu irgendeinem Zweck versammelt sind, folgendes beobachten: Junge Mitglieder des «Frauenverbandes zum Schutze des Vaterlandes», die mit einer Schleife und entsprechender Inschrift als solche gekennzeichnet sind, reichen den vorübergehenden weiblichen Passanten ein Stück Tuch, in das jede Frau mit roter Seide einen einzigen Stich hineinnäht. Dieses Tuch geht, wenn es vollgenäht ist, an die Front und dient den Soldaten als Leibschutz. «Senninbari» nennt man das: «eine Nadel für tausend Frauen». Es soll die Vaterlandsliebe der Frauen versinnbildlichen und die Soldaten in den Schützengraben beruhigen und daran erinnern, daß die Angehörigen in der Heimat jederzeit für sie sorgen.

Les stars qui, le jour durant, distribuent des autographes sont cependant mille fois moins sollicitées que la moindre femme du Japon. Dans tout l'Empire du Soleil levant les femmes abordent leurs semblables en les priant d'ajouter un seul point à leur «Senninbari». «Senninbari» veut dire une aiguille pour mille femmes. La pièce d'étoffe ainsi enjolivée de broderies rouges est envoyée aux soldats qui combattent en Chine. Cette coutume, qui remonte à 300 ans, constitue tout à la fois un message «Ne crains rien, j'ai soin des tiens», et un talisman qui protège le guerrier des balles ennemies.

In Würdigung der Verdienste ...

Miss Gracie Fields, die bekannte englische Komikerin der Bühne und des Films, ist vom König im Rahmen der üblichen Neujahrsernennungen zum Commander des britischen Weltreiches ernannt worden.

A l'occasion des fêtes du Nowel-An, S. M. le Roi d'Angleterre a décerné la cravate de commandeur de l'ordre de l'Empire britannique (C. B. E.) à l'actrice comique anglaise Miss Gracie Fields... et dire qu'au dernier bal de la cour, un jazz a remplacé pour la première fois les traditionnelles musiques militaires. «Où allons-nous? où allons-nous», aurait dit mon oncle Gaétan qui, du reste, n'en savait rien.



Hilfe für Volksgenossen in der Heimat

In der Chinesenstadt von New York sammeln junge Chinesinnen zu Gunsten der Armen ihres bedrängten Mutterlandes.

Dans la ville chinoise de New-York, de jeunes quêtuses sollicitent le passant de venir en aide aux forces de la Céleste République.